

Meine geliebten Kinder Vater macht Besorgungen Sib. Paul ist zum
Rücken u. da wir heute nachmittag eingeladen sind bei Hoff-
manns zum Kaffeeg so will ich heute morgen an fuhren.
Heute scheint (seib 4 Tagen Regenwetter) die Sonne wieder
zu sein. man ist gleich ein anderer Mensch. Wir hatten Samstag Abend
von den Kindern u. zum T. und gingen Gek u. ich mal zusammen
in die Stadt. Sonntag haben wir das Vergnügen von Otto Spanier
u. Frau. Langeweile kennen wir hier wirklich nicht. Morgen haben wir
die 2e spanische Hund. Die Schrein aus Dicksfeld unterstellt sehen
schonlich. Täglich lerne ich fleißig u. es macht mir viel Spaß. Dank
Görvenskin u. fise sind glücklich unterwegs. Die Beleidigungen! Warum
erst so weit wie! G. L. hat Vater fast täglich seinen Beat u. es ist
auch gut so. fr wird doch nachvoll abgelehnt. Dank Gek u. Hoffmann
u. mich bestens grüßen als Dank Gene u. Oskar Hugo die sich ungemein
mit den Bildern freuen. Wir sind nun sehr gespannt auf unsere
Besuche meine lieben Kinder! Und unser Hänschen? ob er wunder
sich über den großen kräftigen Jungen! In morgen sagte sie Nele
an die nun ganz allein in Liebeske ist. Sie reist aber sehr viel
hinweg. Wechst Du auch ein B. brumme oder kommt man es dort
Wir sind nun sehr gespannt wie sich fine Fabrik entwickelt. Ich
bewundere immer Deinen Fleiß B. G. ob er berührt ist ja unglau-
lich. Dank Sabien schreibt jammervolle Briefe! Wie lange könnte sie
draußen sein! Ob Chile je wieder geöffnet wird? Thies ist fast daß
ob B. uns nach langer Zeit wieder besucht? Pauline läßt nichts von
sich hören! Nun muß ich noch einige Besorgungen machen.
Du Vormittag verfliegt mir nun so! Es gilt sich Gruppe u. B.
den Compot. Nun können wir uns sehr auf einen Calcegen
lieben Brief. Geht alle recht wohl meine geliebte Schwester
u. mit Hänschen innigst begrüßt u. schickt von Mutter.

